



Nacionalni centar  
za vanjsko vrednovanje  
obrazovanja

Identifikacijska  
naljepnica

PAŽLJIVO NALIJEPI

# NJEMAČKI JEZIK

## VIŠA RAZINA

PROBNI ISPIT DRŽAVNE MATURE

šk. god. 2023./2024.

ISPIT SLUŠANJA  
(Hörverstehen)

NJEA.55.HR.T.K2.16



54414

# Njemački jezik

---

Način **označavanja odgovora** na listu za odgovore:

A	<input checked="" type="checkbox"/>	B	<input type="checkbox"/>	C	<input type="checkbox"/>
---	-------------------------------------	---	--------------------------	---	--------------------------

Način **ispravljanja pogrešaka** na listu za odgovore:

A	<input checked="" type="checkbox"/>	B	<input type="checkbox"/>	C	<input checked="" type="checkbox"/>	c	IK
---	-------------------------------------	---	--------------------------	---	-------------------------------------	---	----

Prepisan točan odgovor

Paraf (skraćeni potpis)

PRITISNUTI OVDJE I OTRGNUTI!



Nacionalni centar  
za vanjsko vrednovanje  
obrazovanja

# PROBNI ISPIT DRŽAVNE MATURE

NJEMAČKI JEZIK – viša razina  
Ispit slušanja

1 2 3 4 5 7 8 9 0  
Identifikacijska naljepnica  
**PAŽLJIVO NALIJEPITI!**

NJ  
E  
M  
2  
A

List za odgovore

D-S055

	A	B	C	D	E	F	G	H
1.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7.	A <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>					
8.	A <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>					
9.	A <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>					
10.	A <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>					
11.	A <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>					
12.	A <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>					

13.	A	<input type="checkbox"/>	B	<input type="checkbox"/>	C	<input type="checkbox"/>
14.	A	<input type="checkbox"/>	B	<input type="checkbox"/>	C	<input type="checkbox"/>
15.	A	<input type="checkbox"/>	B	<input type="checkbox"/>	C	<input type="checkbox"/>
16.	A	<input type="checkbox"/>	B	<input type="checkbox"/>	C	<input type="checkbox"/>
17.	A	<input type="checkbox"/>	B	<input type="checkbox"/>	C	<input type="checkbox"/>
18.	A	<input type="checkbox"/>	B	<input type="checkbox"/>	C	<input type="checkbox"/>
19.	A	<input type="checkbox"/>	B	<input type="checkbox"/>	C	<input type="checkbox"/>
20.	A	<input type="checkbox"/>	B	<input type="checkbox"/>	C	<input type="checkbox"/>
21.	A	<input type="checkbox"/>	B	<input type="checkbox"/>	C	<input type="checkbox"/>
22.	A	<input type="checkbox"/>	B	<input type="checkbox"/>	C	<input type="checkbox"/>
23.	A	<input type="checkbox"/>	B	<input type="checkbox"/>	C	<input type="checkbox"/>
24.	A	<input type="checkbox"/>	B	<input type="checkbox"/>	C	<input type="checkbox"/>
25.	A	<input type="checkbox"/>	B	<input type="checkbox"/>	C	<input type="checkbox"/>

NJEA.55.HR.T.L3.01



54415

NE FOTOKOPIRATI  
OBRAZAC SE ČITA OPTIČKI

NE PISATI PREKO  
POLJA ZA ODGOVORE

Označavati ovako: **X**

NJEM2A



---

## OPĆE UPUTE

Pozorno pročitajte **sve** upute i **slijedite ih**.

**Ne okrećite** stranicu i **ne rješavajte** zadatke dok to **ne odobri** voditelj ispitne prostorije.

Ispit slušanja traje **35** minuta.

Ispit se sastoji od **zadataka povezivanja** i zadataka **višestrukoga izbora**.

- U zadatcima **povezivanja** **svaki** sadržaj označen **brojem** povežite **samo s jednim** odgovarajućim sadržajem koji je označen **slovom** (zadatak 1).
- U zadatcima višestrukoga **izbora od više** ponuđenih odgovora odaberite **samo jedan** (zadatci 2, 3 i 4).

**Pri rješavanju** ovih zadataka **možete** pisati po stranicama **ove** ispitne knjižice.

**Odgovore** morate **označiti** znakom **X** na **listu za odgovore**.

**Svaki točan** odgovor donosi **jedan bod**.<sup>1</sup>

Na **2.** stranici ove ispitne knjižice prikazan je **način označavanja odgovora** i način **ispravljanja pogrešaka**. **Pri ispravljanju** pogrešaka potrebno je staviti **paraf** (isključivo **skraćeni** potpis, a **ne puno** ime i prezime).

Upotrebljavajte **isključivo kemijsku** olovku kojom se piše **plavom** ili **crnom** bojom.

**Provjerite** jeste li **nalijepili** identifikacijske naljepnice na **sve** ispitne materijale.

Želimo Vam mnogo uspjeha!

---

<sup>1</sup> Bodovi **u svakoj od triju** ispitnih cjelina imaju određeni **udio u konačnome** rezultatu.

Ova ispitna knjižica ima **14** stranica, od toga **4 prazne**.

---

## Aufgabe 1

### Fragen 1-6

Sie hören **sechs verschiedene** Texte zum Thema „**Bierkultur in Deutschland**“.

Wählen Sie **für jeden** Text (1-6) die **richtige** Überschrift (**A-H**) aus.

**Jede** Überschrift können Sie **nur einmal** wählen.

**Zwei** Überschriften bleiben **übrig**.

Sie hören die Texte **zweimal**.

**Markieren** Sie Ihre **Lösungen**.

### Überschriften:

- A** Der Kunde ist König
- B** Eine Vielfalt an Biersorten
- C** Auf die Form kommt es auch an
- D** Durst im Ausland nach deutschem Bier
- E** Die ersten Bierzelte auf der Theresienwiese
- F** Reduzierter Bierverkauf in deutschen Brauereien
- G** Steigender Trend zum Bierkonsum in Deutschland
- H** Die Geburtsstunde des größten Bierfestes der Welt

**Aufgabe 2****Fragen 7-12**

Sie hören **sechs verschiedene** Texte.

Wählen Sie **für jede** Frage (7-12) die **richtige** Antwort (**A**, **B** oder **C**) aus.

Sie hören jeden Text **zweimal**.

**Markieren** Sie Ihre **Lösungen**.

**7** Warum eignen sich **Esel** als gute **Therapietiere**?

- A** Sie sind stur.
- B** Sie sind vorsichtig.
- C** Sie haben keine Angst.

**8** Warum hat sich der Zug **verspätet**?

- A** Ein Gewitter hat die Weiterfahrt verhindert.
- B** Die Polizei hat den Zug angehalten.
- C** Ein Fahrgast hat Essen bestellt.

**9** Was ist mit der **Einwohnerzahl** in deutschen **Großstädten** passiert?

- A** Sie ist deutlich gestiegen.
- B** Sie ist ein wenig gefallen.
- C** Sie hat sich nicht geändert.

**10** Wie ist die Spinne **gestorben**?

- A** Durch das hohe Alter.
- B** Durch die Wissenschaftler.
- C** Durch ein anderes Tier.

**11** Was bedeutet **grüne Zahnpflege**?

- A** Eine neuartige Weise, seine Zähne zu putzen.
- B** Mundhygiene mit umweltfreundlichen Produkten.
- C** Eine grünfarbige Zahnbürste benutzen.

**12** Warum könnte die Handynummer **für den neuen Besitzer problematisch** werden?

- A** Es ist nicht leicht, sich diese Nummer zu merken.
- B** Andere Interessenten könnten sich bei ihm melden.
- C** Es ist verboten, seine Handynummer zu verkaufen.



**Aufgabe 3****Fragen 13-19**

Sie hören ein **Gespräch** mit **Hatice Akyün**, **Journalistin** und **Schriftstellerin** aus **Berlin**.

Wählen Sie **für jede** Frage (13-19) die **richtige** Antwort (**A**, **B** oder **C**) aus.

Sie hören den Text **zweimal**.

**Markieren** Sie Ihre **Lösungen**.

**13** Was sagt Frau Akyün **über Türkisch**?

- A** Sie bevorzugt Türkisch zum Schreiben.
- B** Auf Türkisch kann sie alles besser erklären.
- C** Die türkische Ausdrucksweise findet sie taktvoller.

**14** **Wovon** hängt es ab, **in welcher** Sprache sie träumt?

- A** Von ihrer Umgebung.
- B** Von aktuellen Themen.
- C** Von ihren Gefühlen.

**15** Wo hat sie **eigentlich** Deutsch **gelernt**?

- A** Auf der Straße.
- B** Zu Hause.
- C** Im Bus.

**16** Wo sollten **Kinder**, ihrer Meinung nach, **Deutsch lernen**?

- A** Im Elternhaus.
- B** In der Schule.
- C** Im Kindergarten.

**17** Was hat die **Zweisprachigkeit** Frau Akyün **gebracht**?

- A** Sie steckt zwischen zwei Welten fest.
- B** Sie identifiziert sich mit keiner Kultur.
- C** Sie ist für ihren Beruf von Vorteil.

**18** Was **gefällt ihr** an ihrer deutsch-türkischen Identität **ganz besonders**?

- A** Sie nimmt nur das Beste von beiden Kulturen.
- B** Sie pflegt deutsche und türkische Sitten.
- C** Sie darf sich über beide Kulturen kritisch äußern.

**19** Was **erforscht** Frau Akyün **zurzeit**?

- A** Die Funktion des Sprechens.
- B** Die Funktion des Sehens.
- C** Die Funktion des Hörens.

**Aufgabe 4****Fragen 20-25**

Sie hören einen **Bericht** über den **Freiwilligendienst** in **Deutschland**.

Wählen Sie **für jede** Frage (20-25) die **richtige** Antwort (**A**, **B** oder **C**) aus.

Sie hören den Text **zweimal**.

**Markieren** Sie Ihre **Lösungen**.

**20 Für wen ist** das Freiwillige Soziale Jahr (FSJ) **geeignet**?

- A** Für diejenigen, die unentschlossen sind.
- B** Für diejenigen, die auf Arbeitssuche sind.
- C** Für diejenigen, die sich engagieren wollen.

**21 Wie lange** kann das FSJ **dauern**?

- A** Mindestens ein halbes Jahr.
- B** Ausschließlich ein ganzes Jahr.
- C** Nicht mehr als eineinhalb Jahre.

**22 Wie sieht das Engagement** der Freiwilligen aus?

- A** Sie dürfen dem Personal nur helfen.
- B** Sie sollen die reguläre Arbeitskraft ersetzen.
- C** Sie können auch selbstständig arbeiten.

**23** Was **bekommen** die Freiwilligen **für** ihr **Engagement**?

- A** Ein niedriges Gehalt ist selbstverständlich.
- B** Einen kleinen Geldbetrag für ihre Mühe.
- C** Eine kostenlose Unterbringung.

**24** Wie **profitieren** die Freiwilligen von ihrem Engagement?

- A** Sie machen sich danach selbstständig.
- B** Sie entdecken dadurch ihre Stärken.
- C** Sie bekommen danach immer einen Job.

**25** Wie sehen **Fortbildungen** für Freiwillige aus?

- A** Die Freiwilligen machen dort eine Ausbildung.
- B** Im Vordergrund stehen Sportaktivitäten.
- C** Motivation wird durch Teambuilding gestärkt.

**Übertragen** Sie nun Ihre **Lösungen** auf den **Antwortbogen**.  
Dafür **haben** Sie **5 Minuten** Zeit.

Prazna stranica

Prazna stranica

Prazna stranica

Prazna stranica